LERNMATERIAL AMATEURFUNK

amateurfunk-oe.at
OE · ÖSTERREICH

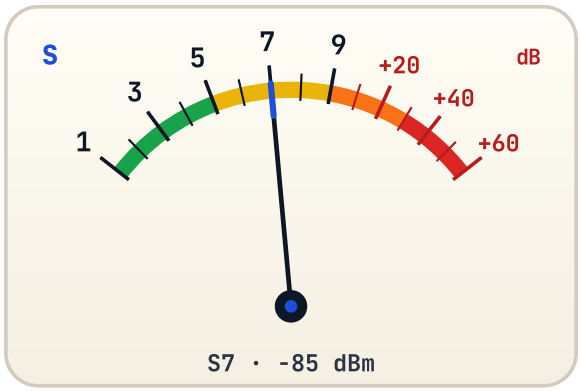
Der RST-Rapport

Empfangsbericht im Amateurfunk: Lesbarkeit (R) · Signalstärke (S) · Ton (T)

Der **Rapport** sagt der Gegenstation, wie ihr Signal ankommt. Im **Sprechfunk** besteht er aus zwei Ziffern (R und S), in **Telegrafie** aus drei (R, S und T).

59	599	59+20 dB
Sprechfunk, perfekt	Telegrafie, perfekt	20 dB über S9

- Erst mit dem Ohr die Lesbarkeit beurteilen, dann das S-Meter ablesen.
- Eine S-Stufe = 6 dB (vierfache Leistung). S9 = −73 dBm auf KW, −93 dBm über 30 MHz.
- Über S9 wird in dB über S9 angegeben. Viele S-Meter sind nicht exakt kalibriert.
- Im Contest meist pauschal 59 / 599, sonst ehrlich bewerten.
- Zeigerinstrument mit mehreren Skalen (S, PWR, SWR, ALC): Für den Rapport zählt nur die S-Skala. PWR, SWR und ALC gelten beim Senden.



S1 -121 dBm | S5 -97 dBm | S9 -73 dBm

R	Lesbarkeit
1	nicht lesbar
2	kaum lesbar
3	mit erheblicher Mühe lesbar
4	fast ohne Schwierigkeiten lesbar
5	einwandfrei lesbar

S	Signalstärke
1	kaum wahrnehmbar
2	sehr schwach
3	schwach
4	ausreichend
5	recht gut
6	gut
7	mäßig stark
8	stark
9	sehr stark

T	Ton (nur Telegrafie)
1	sehr rauer, breiter Brummton
2	sehr rau, hart und breit
3	rau, gleichgerichtet, ungesiebt
4	rau, mit Spuren von Siebung
5	gesiebt, aber stark brummmoduliert
6	gesiebt, deutliche Spur von Brumm
7	fast rein, leichte Spur von Brumm
8	nahezu perfekt, nur ein Hauch von Modulation
9	perfekter, reiner Ton

Rapporte aus der Praxis

59 SSB
Starkes, klares Signal aus dem Nachbarbundesland

59+20 dB SSB
Ortsstation mit sehr hoher Feldstärke

55 SSB
Leises DX-Signal, gut verständlich, S-Meter auf S5

33 SSB
Starkes Fading, nur mit Mühe zu verstehen, S3

589 CW
Morsetelegrafie, einwandfrei, S8, sauberer Ton

599 (5NN) CW
Contest-Austausch in Morsetelegrafie

Quellen: RST-System (Standarddefinitionen); IARU Region 1, Technische Empfehlung R.1. Angaben ohne Gewähr.
Online mit Übungen: amateurfunk-oe.at/lernmaterial/rst-rapport/

Stand November 2026

ÜBUNGSBOGEN

Quiz: RST-Rapport und S-Meter

Name: _____

Kreuzen Sie jeweils die richtige Antwort an. Die Lösungen stehen unten auf der Seite.

Ergebnis: ____ / 12

1. Was beschreibt der RST-Rapport?

- [ ] **A** Mit welcher Leistung die eigene Station sendet
- [ ] **B** Wie viele Sonnenflecken es gerade gibt
- [ ] **C** In welchem Zustand die Ionosphäre ist
- [ ] **D** Wie gut die Gegenstation empfangen wird

2. Wofür steht das „R“ im RST-Rapport?

- [ ] **A** Resonanz
- [ ] **B** Rufzeichen
- [ ] **C** Readability – Lesbarkeit
- [ ] **D** Reichweite

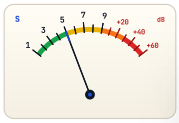
3. In welchen Stufen wird die Lesbarkeit (R) angegeben?

- [ ] **A** 0 bis 10
- [ ] **B** 1 bis 3
- [ ] **C** 1 bis 5
- [ ] **D** 1 bis 9

4. Wann wird der T-Wert (Ton) angegeben?

- [ ] **A** Nur bei Signalen über S9
- [ ] **B** Bei jeder Verbindung
- [ ] **C** Nur bei FM
- [ ] **D** Nur bei Morsetelegrafie (CW)

5. Sie hören die Gegenstation in SSB einwandfrei. Das S-Meter zeigt den abgebildeten Wert. Welchen Rapport geben Sie?





- [ ] **A** 52
- [ ] **B** 55
- [ ] **C** 25
- [ ] **D** 559

6. Sie hören die Gegenstation in SSB einwandfrei. Das S-Meter zeigt den abgebildeten Wert. Welchen Rapport geben Sie?

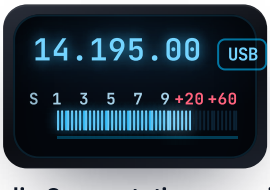




- [ ] **A** 599
- [ ] **B** 99
- [ ] **C** 95
- [ ] **D** 59

7. Sie hören die Gegenstation in SSB einwandfrei. Das S-Meter zeigt den abgebildeten Wert. Welchen Rapport geben Sie?





- [ ] **A** 520
- [ ] **B** 5920
- [ ] **C** 59+20 dB
- [ ] **D** 79

8. Das Zeigerinstrument Ihres Transceivers hat die Skalen S, PWR, SWR und ALC. Welche lesen Sie beim Empfang für den Rapport ab?

- [ ] **A** Die S-Skala mit 1 bis 9 und dB-Werten darüber
- [ ] **B** Die SWR-Skala
- [ ] **C** Die Skala mit der höchsten Zahl am Zeiger
- [ ] **D** Die PWR-Skala

9. Sie verstehen die Gegenstation nur mit erheblicher Mühe, das S-Meter zeigt S3. Welcher Rapport passt?

- [ ] **A** 13
- [ ] **B** 33
- [ ] **C** 35
- [ ] **D** 53

10. Morsetelegrafie: einwandfrei lesbar, S-Meter S8, reiner Ton. Welcher Rapport?

- [ ] **A** 58
- [ ] **B** 985
- [ ] **C** 598
- [ ] **D** 589

11. Was zeigt das S-Meter eines Empfängers an?

- [ ] **A** Das Stehwellenverhältnis (SWR)
- [ ] **B** Die Lautstärke des Lautsprechers
- [ ] **C** Die eigene Sendeleistung
- [ ] **D** Die Stärke des empfangenen Signals

12. Um wie viel dB liegen zwei benachbarte S-Stufen nach der IARU-Empfehlung auseinander?

- [ ] **A** 3 dB
- [ ] **B** 6 dB
- [ ] **C** 1 dB
- [ ] **D** 10 dB

LÖSUNGEN

1 **D** · Der Rapport ist ein kurzer Empfangsbericht: Lesbarkeit, Signalstärke und Ton.

2 **C** · R = Readability, also die Verständlichkeit.

3 **C** · Die Lesbarkeit hat fünf Stufen.

4 **D** · Den Ton beurteilt man nur bei Morsetelegrafie.

5 **B** · R5 (einwandfrei) und S5 vom S-Meter.

6 **D** · R5 und S9. In Telefonie gibt es keinen T-Wert.

7 **C** · Über S9 nennt man die dB über S9: 59+20 dB.

8 **A** · PWR, SWR und ALC zeigen Werte beim Senden. Für den Rapport zählt nur die S-Skala.

9 **B** · R3 = mit erheblicher Mühe lesbar, S3 vom S-Meter.

10 **D** · Reihenfolge R-S-T: 5, 8, 9.

11 **D** · Das S-Meter misst den Pegel des empfangenen Signals.

12 **B** · Eine S-Stufe entspricht 6 dB, also der vierfachen Leistung.

Quellen: RST-System (Standarddefinitionen); IARU Region 1, Technische Empfehlung R.1. Angaben ohne Gewähr.

Online mit Übungen: amateurfunk-oe.at/lernmaterial/rst-rapport/

Stand November 2026